

Weitere qualitativ vorbildliche Projekte und innovative Ideen zur Prävention, Gesundheitsförderung und Gesundheitsversorgung in Nordrhein-Westfalen sowie die Preisträger der vorangegangenen Jahre finden Sie in der 2006 eingerichteten Projekt-Datenbank.

Die Projekt-Datenbank

- würdigt innovative und qualitätsgesicherte Projekte und macht diese bekannt,
- fördert die Adaption und Verbreitung Erfolg versprechender Ansätze in Nordrhein-Westfalen,
- regt zu neuen und kreativen Entwicklungen an und verbessert die Qualität des Gesundheitswesens,
- unterstützt die Netzwerkbildung in der Gesundheitsförderung, Prävention und Gesundheitsversorgung in Nordrhein-Westfalen.

Landesinitiative
„Gesundes Land Nordrhein-Westfalen“ – ein Gewinn für alle!

Jetzt bereits vormerken:
Neue Ausschreibung in 2016 – nehmen auch Sie teil!

Kontakt

Landeszentrum Gesundheit Nordrhein-Westfalen
Geschäftsstelle Gesundes Land Nordrhein-Westfalen
Gaby Schütte
Gesundheitscampus-Süd 9
44801 Bochum
Tel.: 0234 91535-1400
Fax: 0234 91535-2903

GesundesLand-NRW@lzg.nrw.de
www.GesundesLand.NRW.de

Weitere Informationen zum Gesundheitspreis unter:
www.GesundesLand.NRW.de

**Arbeitslosigkeit
und Gesundheit**



Gesundheitspreis Nordrhein-Westfalen. Preisträger 2015.

Gesundheitskonferenz und
JobCenter Essen.

Arbeitslosigkeit und Gesundheit –
Projekt einer integrierten
Gesundheits- und Arbeitsförderung
für die Stadt Essen.

Gesundheitskonferenz und JobCenter Essen. Arbeitslosigkeit und Gesundheit – Projekt einer integrierten Gesundheits- und Arbeitsförderung für die Stadt Essen.

Gesundheitspreis Nordrhein-Westfalen

Der Gesundheitspreis Nordrhein-Westfalen wird jährlich im Rahmen der Landesinitiative „Gesundes Land Nordrhein-Westfalen – Innovative Projekte im Gesundheitswesen“ durch das Gesundheitsministerium verliehen.

Im Rahmen eines Wettbewerbes werden Akteurinnen und Akteure des Gesundheitswesens eingeladen, sich mit innovativen Projekten an einer thematischen Schwerpunktausschreibung und einer allgemeinen Ausschreibung zu beteiligen.

Qualitativ hochwertige Ansätze werden in die Landesinitiative aufgenommen und herausragende Projekte mit dem Gesundheitspreis Nordrhein-Westfalen ausgezeichnet.

Die aufgenommenen oder ausgezeichneten Projekte zeigen, dass durch innovative Ansätze der Gesundheitsförderung, Prävention und Gesundheitsversorgung

- Gesundheit erhalten und gestärkt wird,
- das Gesundheitswesen weiterentwickelt wird und
- ambulante sowie stationäre Versorgungsangebote verbessert werden können.

Der Schwerpunkt der Ausschreibung 2015 lautete:

„Verbesserung der gesundheitlichen Versorgung von Menschen in prekären Lebensverhältnissen“

Ziel und Zielgruppe

Anknüpfend an die Entschließung der Landesgesundheitskonferenz Nordrhein-Westfalen (November 2014) hat sich das Projekt das Ziel gesetzt, die Gesundheit von Langzeitarbeitslosen und ihre Chancen auf dem Arbeitsmarkt zu verbessern.

Durch die Implementierung des Themas Gesundheit als Teil des Integrationsprozesses werden das individuelle Leistungsvermögen der Teilnehmenden und ihre Vermittlungsfähigkeit gesteigert.

Methode

Nach motivierenden Gesundheitsgesprächen mit Interessierten analysiert ein interdisziplinäres Fachteam aus den Bereichen Sozialmedizin, Fallmanagement und Psychologie die persönliche Arbeits-, Lebens- und Gesundheitssituation eines langzeitarbeitslosen Menschen. Auf Grundlage dieser ganzheitlichen Betrachtung wird ein individueller Gesundheits- und Integrationsfahrplan erarbeitet, der verschiedene Angebote enthalten kann:

- Besprechung von Behandlungen und Therapien mit Überleitung zu Haus-/Fachärztinnen/Fachärzten.
- Einleitung medizinischer/beruflicher Rehabilitation/Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben.
- Präventionskurse der Krankenversicherung (§ 20 SGB V) mit erleichtertem Zugang.
- Überleitung zu psychosozialen Beratungsstellen (Familie, Erziehung, Schulden, Selbsthilfe u. a.).
- Psychologische Kurzintervention bei auftretenden Problemen, Krisen u. a.

- Einbindung des JobService Essen zur Akquisition leistungsgerechter Arbeitsstellen und Unterstützung bei der Arbeitssuche (Bewerbungstraining, Coaching).
- Vermittlung in Maßnahmenangebote zur Qualifizierung, Stabilisierung und Erprobung mit allgemeinen oder speziellen Gesundheitsmodulen.

Ergebnisse

- Langzeitarbeitslose mit vermittlungsrelevanten gesundheitlichen Beeinträchtigungen werden stabilisiert, ihre Gesundheit gefördert und die Vermittlungszahlen in Beschäftigung erhöht.
- Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Jobcenters werden qualifiziert und fortgebildet im Bereich der Gesundheitsförderung Arbeitsloser.
- Das Schnittstellenmanagement fördert sowohl gegenseitige Transparenz, den Abbau von Barrieren als auch den Aufbau von tragfähigen Kooperationen.

Kontakt und weitere Informationen:

Gesundheitsamt Essen
Frau Iris Fay
Hindenburgstr. 29
45127 Essen
Tel.: 0201-885 3145
iris.fay@gesundheitsamt.essen.de
www.essen.de/gesundheitskonferenz

